



**Thomas Hackl**

**Schüler/-innen der 3A-Klasse**

**Schüler der 4A-Klasse**

**Galerie in der NMS Ulrichsberg**

**Do, 10. Nov. 2016, 14.30 Uhr**

**Ausstellungsdauer: bis 17. 02. 2017**



## Präsentation und Eröffnung der Ausstellung: „CAMERA OBSCURA“, 10.11.2016



**Das Fotografieren ist in.** Viele fotografieren digital mit Handys oder Kameras. Eine Unzahl von Bildern entsteht Tag für Tag. Nur wenige sind sich bewusst, dass das Fotografieren bis vor wenigen Jahren nicht so einfach war.

Bei diesem Projekt tauchen wir zunächst in die Geschichte der Fotografie ein, dann arbeiten wir in der **Dunkelkammer** direkt auf **Fotopapier**. Alle sind verzaubert beim Entstehen der weißen Schatten der aufgelegten Gegenstände. Es entstehen **Fotogramme**. Durch Umkopieren erzeugen wir Positive von Negativen.

**Wir lernen:** Man kann auch ohne Kamera fotografieren.

Beim **Fotografieren** mit **Schuhschachteln** arbeiten wir praktisch mit dem seit ca. 500 vor Christi bekannten optischen Prinzip der **Camera Obscura**. Weil immer nur ein Bild auf Fotopapier pro Arbeitsgang zur Verfügung steht, wird besser überlegt, was man ablichtet und man belichtet nicht unüberlegt.



Durch die langen Belichtungszeiten, bis zu einer halben Stunde in Räumen, findet auch eine Entschleunigung statt. Aber selbst bei dem nicht einfachen Handhaben der Schachtelkamera wird auf Selfies nicht vergessen. In Teams werden die Aufnahmen gemacht. Motivsuche, Kamerabedienung und Abnehmen der Belichtungszeit sind die wichtigsten Arbeitsschritte. Anschließend werden die Negative in der Dunkelkammer ausgearbeitet und bewertet.

Falls sie passen, wird das positive Bild durch Kontaktkopieren belichtet und das Foto ist fertig. Falls nicht, wird durch einen weiteren Versuch an der Optimierung gearbeitet.

So entstehen im Umkreis der Schule viele verschiedene Schwarz-Weiß-Fotografien, ganz ohne Fotoapparat, nur mit einer Schuhschachtel als Kamera.



Drei Tage haben die Schülerinnen und Schüler der **3A-** und **4A-Klasse** mit **Thomas Hackl** gearbeitet. Die Ergebnisse werden jetzt in der Galerie der NMS Ulrichsberg gemeinsam mit großformatigen Fotografien von **Thomas Hackl** gezeigt.